

sinnwerkstatt Medienagentur GmbH

Rechtsform:	GmbH
Branche/Gegenstand des Unternehmens:	Medienproduktion / Kreativwirtschaft
Anzahl der Mitarbeiter 2014:	19 Mitarbeiter
Unternehmens-Website mit Gemeinwohl-Bericht:	https://www.sinnwerkstatt.com/agentur/#gemeinwohl

Was war der Hauptbeweggrund für die Gemeinwohl-Bilanzierung?

- Gemeinsame Grundwerte
- Erfassung und Messbarkeit unseres gesellschaftlichen/öko-sozialen Engagements
- Ausblick über Entwicklungspotenzial

Was war die wesentliche Erfahrung des Peer-Bilanzierungsprozesses?

- hat viele Aspekte sichtbar gemacht und in Wert gesetzt, die für uns eigentlich selbstverständlich waren
- hat uns gute Anregungen für die Organisationsentwicklung geliefert, auch gegenseitig im Peerprozess
- aufwändiger und umständlicher Prozess, der viel Zeit und Ressourcen in Anspruch genommen hat

Drei wesentliche Erkenntnisse aus Ihrem Gemeinwohl-Bericht

- Wir sind bei sozialen Themen viel besser aufgestellt als wir dachten (Arbeitsplatzqualität, Einkommensspreizung etc.)
- Beim Indikator ökologische Nachhaltigkeit (wo wir unsere Stärken vermutet hatten) haben wir Nachholbedarf und müssen uns dringend um eine kontinuierliche Umwelt-Berichterstattung kümmern!
- Die Bewertung der Ausgaben hat ein zu großes Gewicht, denn Suffizienzstrategien (Vermeidung, Gebrauchtgegenstände, Eigenbau) werden nicht erfasst, grundsätzlich ist zu hinterfragen, warum größere Ausgaben ein größeres Gewicht auf die Wertung haben sollten. Es kommt auf die Gesamtschau an.

Sind Schritte zu noch stärkerer Gemeinwohl-Orientierung geplant?

Wenn ja, welche? (ggf. kurz die wichtigsten bzw. nächsten Schritte beschreiben)

- Das Thema Transparente Gehälter / Wunschgehalt wird seit dem Bilanzierungsprozess intensiv diskutiert
- Wiederaufnahme der jährlichen Nachhaltigkeitsberichterstattung und Verpflichtung zu einem kontinuierlichen Umweltmanagement ab 2014/15: Im Rahmen der Evaluierung haben wir feststellen können, dass wir zwar in vielen Bereichen bereits aktiv sind, diese jedoch teils nur ansatzweise oder noch gar nicht dokumentieren. Die Etablierung eines Umweltmanagementsystems (EMAS) wird demnach eine unserer herausforderndsten Zielsetzungen für die nächsten Jahre sein
- konsequent reduzierte Preise für Gemeinwohl-Unternehmen (-25%)
- Eigenentwicklung der Online-App zur Gemeinwohl-Bilanzierung, um den Prozess für uns und andere Unternehmen künftig zu vereinfachen: Das Schreiben dieses Berichtes hat uns aufgrund unserer knappen Zeitressourcen stark belastet und wir hätten uns mehr technische Unterstützung gewünscht. Insofern ist es uns ein persönliches Anliegen, die Entwicklung des Online-Bilanzierungstools für die Erstellung der Gemeinwohlabilanz voranzutreiben und damit auch anderen Unternehmen den Einstieg durch geringeren Arbeits- und Zeitaufwand zu erleichtern.